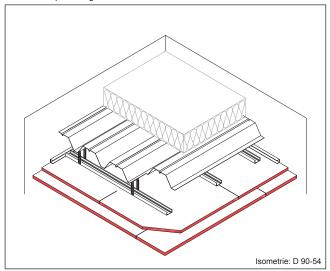
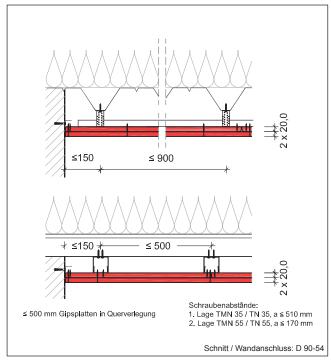


# Gipsplatten-Unterdecke allein für Trapezblechdach

Brandbeanspruchung von unten

F90-A





Konstruktionsmerkmale						
Gipsplattenbekleidung auf Metallunterkonstruktion - abgehängt						
Achsabstände	Abhänger (Direktabh.)	≤	900 mm			
	Tragprofil CD 60/27/06	≤	500 mm (Querverlegung)			
Gewicht der GK-Deckenbekleidung (bei Beplankung mit DANO® Massiv DF/GKF) einschließlich notwendiger Unterkonstruktion: ca. 34,0 kg/m²						

DANO® System-Index

D 90 - 54

#### **Nachweis**

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

P-2100/577/15-MPA BS

#### Deckenaufbau

Beplankung	2 x 20,0 mm DANO® Massiv DF/GKF	
	2 x 20,0 mm DANO® Massiv imprägn. DFH2/GKFi	
Unter- konstruktion Grundprofil	CD 60/27/06 nach DIN EN 14195 / DIN 18182-1	
Tragprofil	CD 60/27/06 nach DIN EN 14195 / DIN 18182-1	
Abhängung	Direktabhängung mit 0,4 kN Tragkraft / Abhänger alternativ Noniusabhängung mit 0,4 kN Tragkraft / Abhänger (Befestigungsmittel / Dübel nur mit Brandschutzzulassung)	
Dämmung	ohne	
Rohdecke bauseitig vorh.	tragende Decken-/ Dachkonstruktion aus Trapezblech	

#### Materialbedarf pro m<sup>2</sup> Deckenfläche

(Deckenfläche 10,00 m x 10,00 m = 100,00 m<sup>2</sup>)

Artikel	Bedarf/m²
Unterkonstruktion: - Wandanschluss / UD Profil 28/27/06 mm - Drehstiftdübel 6/50 (für UD-Befestigung) - Direktabhänger 0,4 kN (inkl. Befestigungsmittel) - CD-Metallprofil (Tragprofil) a ≤ 500 mm - CD-Längsverbinder (je nach Bedarf) Beplankung: - DANO® Gipsplatte, d = 20,0 mm Verspachtelung Q2: - Fugenspachtel nach DIN EN 13963 z.B. aus dem DANO® - Spachtelsortiment - Fugendeckstreifen (optional) Schnellbauschrauben: - TMN / TN 35, a ≤ 510 mm - TMN / TN 55, a ≤ 170 mm - PMN / LN 9 (Verschraubung Profil mit Abhänger)	0,40 m 1,64 Stück 3,64 Stück 2,60 m ca. 0,39 Stück 2,00 m <sup>2</sup> 1,40 kg 1,30 m ca. 12 Stück ca. 23 Stück ca. 7 Stück
Werte ohne Verlust- und Verschnittzuschlag	

## Verarbeitungsempfehlung

Notwendige Wärmedämmstoffe, z.B. Mineralwolle nach DIN EN 13162 auf dem Trapezblech ausführbar. Gesetzliche Vorschriften zum Mindestwärmeschutz, in aktueller

Fassung, sind ggf. zu beachten.

Empfehlung / Anforderung an die Verspachtelung: Verspachtelung der Sichtlage von mehrlagigen Gipsplatten-Bekleidungen mit Fugendeckstreifen ausführen.

### Bemerkungen / Hinweise

Für Ausschreibung und Ausführung von Trockenbauarbeiten gilt VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen sowie insbesondere ATV DIN 18340. Die einschlägigen Ausführungsnormen DIN 18181, DIN 18168 bzw. DIN EN 13964 sind zu beachten. Die Verlegung von einzelnen elektrischen Leitungen im Deckenhohlraum ist zulässig - siehe hierzu die Hinweise in DIN 4102 Abs. 10.10.1. Fugen gestoßener Gipsplatten-Beplankungen sowie Schraubenköpfe sind zu verspachteln. Empfehlung: Gipsplatten-Stirnkanten mit Fasenhobel oder Cuttermesser vor dem Verspachteln anfasen. Anschlüsse an begrenzende Bauteile sind dicht auszuführen. Fugenverspachtelung i.d.R. Q2. Stoßfugenversatz der Gipslatten-Beplankung ≥ 500 mm. Weitere Hinweise gem. DIN 18181, "Gipsplatten im Hochbau – Verarbeitung" beachten.

Alle Rechte und technische Änderungen vorbehalten. Angaben entsprechen dem technischen Stand April 2023 auf Grundlage amtlicher allgemeiner bauaufsichtlicher Prüfzeugnisse und / oder Normungen. Vor Ausführung der einzelnen Bauteilkonstruktionen sind mögliche Änderungen und / oder Ergänzungen der amtlichen allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse / Normung verantwortlich zu prüfen. Angaben zum Materialbedarf als Beispielkalkulation. Der exakte Materialbedarf kann abweichen und sollte baustellenbezogen angepasst werden. Nachdrucke und / oder fototechnische Reproduktionen nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Danogips GmbH & Co. KG

© Copyright by Danogips GmbH & Co. KG